

Kernlehrplan Deutsch 2004 NRW

Aufgabenbeispiel

Jahrgangsstufe 5/6 (mündlich) – Realschule

Aufgabentyp 1b: Arbeitsergebnisse anschaulich vortragen

aus:

Aufgabenbeispiele zu den Kernlehrplänen Deutsch NRW, S. 7 – 8

**Kommission für die Entwicklung von Kernlehrplänen für das Fach Deutsch
Landesinstitut für Schule 2004**

<http://www.learn-line.nrw.de/angebote/deutsch-unterrichtsentwicklung/>

Aufgabenbeispiel: Jahrgangsstufe 5/6 (mündlich) – Realschule

Aufgabentyp 1b: Arbeitsergebnisse anschaulich vortragen

Unterrichtlicher Kontext

Die mündliche Aufgabe steht im Zusammenhang mit dem Unterricht zum Thema „Rund ums Buch – Lesen eines Kinderromans“. Beginnend mit der Unterrichtsreihe stellen die Schülerinnen und Schüler regelmäßig ein selbst ausgewähltes Buch aus dem eigenen Bücherschrank oder aus der Schülerbücherei vor. Zum Beispiel kann über einen bestimmten Zeitraum hinweg zu Beginn jeder Stunde ein Buch besprochen werden. Es soll vor allem Lesemotivation bei denjenigen geweckt werden, die bisher kaum lesen. Über die Präsentationen sollen die verschiedenen persönlichen Leseinteressen der einzelnen Schülerinnen und Schüler deutlich werden, indem sie darstellen, was sie an ihrem Buch so reizvoll finden.

Ob es sich bei den vorgestellten Büchern ausschließlich um Romane handeln sollte oder ob auch Sachbücher vorgestellt werden dürfen, kann mit der jeweiligen Lerngruppe abgesprochen werden.

Aufgabenstellung

Wähle ein Buch aus, lies es und stelle es anschließend deiner Klasse vor, indem du

- **zunächst**
 - anhand des Klappentextes, Titels, Autors und der ersten Leseindrücke ein Buch auswählst, das dein persönliches Leseinteresse weckt
 - dieses Buch liest
 - nach dem Lesen einen übersichtlichen Stichwortzettel anfertigst, der folgende Angaben enthält (vgl. Klappentext): Autor, Titel und Art des Buches, Thema, (Haupt-) Figuren, Handlung
- **in einem kurzen Vortrag**
 - die Hauptpersonen beschreibst und wichtige Teile der Handlung erzählst (ohne zu viel zu verraten!)
 - begründest, warum dir das Buch gut gefallen hat
- **für dein Buch besonders wirbst, z. B. durch**
 - Vorlesen einer besonders interessanten Stelle (Augenkontakt!)
 - Zeigen eventuell vorhandener Bilder
 - lautes und deutliches Sprechen während deines Vortrags (Gestik, Mimik!)
 - überzeugendes Beantworten der Fragen zum Buch.

Kompetenzbezug (Kapitel 3)

Lesen – Umgang mit Texten und Medien (3.3)

- Informationen entnehmen (3.3.1)
- Textaussagen markieren und unterstreichen, Texte gliedern (3.3.1)
- kürzere Erzählungen, Jugendbücher und Ausschnitte aus literarischen Ganzschriften verstehen und sich mit den Inhalten auseinandersetzen (3.3.8)
- Sachtexten Informationen entnehmen (3.3.3)

Sprechen und Zuhören (3.1)

- zu einem begrenzten Sachthema stichwortgestützt Ergebnisse vortragen (3.1.4)
- sich Informationen verschaffen und diese adressatenbezogen weitergeben (3.1.3)
- eigene Meinungen formulieren (3.1.6)
- im Deutschunterricht deutlich und artikuliert sprechen (3.1.1)
- Geschichten anschaulich und lebendig erzählen (3.1.2)
- gestaltend sprechen (Artikulation, Tempo, Intonation, Mimik und Gestik) (3.1.11)

Leistungserwartung

Verstehensleistung

- Überblick über das Bücherangebot verschaffen und anhand des Titels, Klappentextes, ggf. Autors und der ersten Leseindrücke eigenes Leseinteresse überprüfen
- Autor und Titel benennen und das Buch einer Kategorie zuordnen (z. B. Sachbuch, Roman, Abenteuer-, Detektivroman)
- dem Buch Informationen über Handlung und (Haupt-)Figuren entnehmen, die wichtigsten Aussagen erkennen und markieren
- Höhepunkte bzw. besonders interessante Aspekte identifizieren
- Gründe und Motive für die Auswahl des Buches nennen

Darstellungsleistung

Mithilfe eines übersichtlich gegliederten Stichwortzettels tragen die Schülerinnen und Schüler erste Informationen über das ausgewählte Buch weitgehend frei vor. Beim Vortragen ausgewählter Textpassagen verwenden sie als (Vor-)Lesetechniken: Pausen, Lautstärke, Lesetempo, Betonung spannender, interessanter Stellen, deutliche Aussprache. Sie achten während ihres Vortrags vor allem darauf, die anderen für das Buch zu begeistern. Nonverbale Mittel (wie Mimik, Gestik, Blickkontakt) werden beim Vortrag eingesetzt, um wichtige Stellen hervorzuheben und somit für das eigene Buch verstärkt zu werben.

* Die Ziffern beziehen sich auf die einzelnen Kompetenzen in den Bereichen des Faches wie sie im Kapitel 3 „Kompetenzanforderungen“ aufgelistet sind.